

# Vizemeister für Allgäuer Meisterschaft qualifiziert

Als Unterallgäuer Vizemeister war die direkte Qualifikation zur Allgäuer Meisterschaft für die U13 des FV Illertissen geschafft. Aufgrund der Gruppenzusammenstellung hoffte man mit einem Auge auf das Halbfinale, da die TOP Favoriten Memmingen und Kaufbeuren in der anderen Gruppe waren. Zum ersten Gruppenspiel stand uns der SV Heiligkreuz gegenüber. Wie es häufig beim Futsal vorkommt, entscheidet eine Situation das Spiel. Leider auch hier. Der FVI kam nicht gut ins Spiel und startete mit einer 0:1 Niederlage in die Allgäuer Meisterschaft.

Das Trainerteam um Wolfgang und Alexander Nollenberger war mehr als unzufrieden mit dem gezeigten Spiel. Mit der JFG Kronburg trafen wir auf einen alten Bekannten. Mit beherztem Einsatz und deutlich verbesserten Spiel konnten wir uns mit 2:0 durchsetzen und ebenfalls 2:0 im darauf folgenden Spiel gegen die SVO Germaringen. Im letzten Vorrundenspiel wartete mit dem FC Sonthofen ebenfalls ein Bezirksoberligist auf. Rein rechnerisch reichte uns ein Unentschieden und die aufsteigende Formkurve stimmte uns positiv. Von vornherein zeigten beide Mannschaften ein intensives Spiel und man hatte das Gefühl, dass der FVI näher am Tor war als der FC Sonthofen. Doch wieder entschied eine "blöde" Situation das Spiel zu Gunsten des FCS, welches wir mit 0:1 unglücklich verloren.

Jetzt mussten wir auf das letzte Gruppenspiel der JFG Kronburg hoffen. Wenn diese mindestens ein Unentschieden erreichten, wären wir im Halbfinale. So entwickelte sich ein spannendes Spiel und die JFG ging mit 1:0 in Führung und die Hoffnung war da! 2 Minuten vor Ende der Partie kam der Ausgleich und der SVO Germaringen setzte noch einmal alles ein, um sich gegen aufopferungskämpfende Kronburger, das Halbfinale zu sichern. Man spürte die in der Luft liegende Anspannung welche sich dann nach dem 2:1, kurz vor Schluss, für die JFG in einen Jubel umwandelte.

Jetzt waren wir mit dem FC Memmingen im Halbfinale, welcher uns bei der Unterallgäuer Meisterschaft besiegt hatte. Somit war für uns klar, dass wir alle unsere Möglichkeiten nutzen müssen, um zu bestehen. Gleich nach dem Anspiel des FC Memmingen konnte Jens Holzschuh eine Unachtsamkeit in der Hintermannschaft nutzen und den Ball seinem mit gelaufenen Mitspieler Nico Nollenberger zu passen. Dieser hämmerte den Ball zum vielumjubelten 1:0 für den FVI ins Tor. Jetzt waren es immer noch 10 Minuten und der FC Memmingen setzte alles daran, den Ausgleich zu erzielen. Durch geschicktes, diszipliniertes Stellungsspiel und leidenschaftliches Mannschaftsverhalten hielten unser FVI Kicker das Spiel weiter offen. Während des Spielverlaufs versuchte der FC MM mit einem 5`ten Feldspieler den Abwehrriegel zu durchdringen. Bis zum Schluss hat unsere Mannschaft das "unmögliche" möglich gemacht und sich nach dem Schlusspfiff riesig gefreut. Die Teilnahme an der Schwäbischen Meisterschaft war gesichert!

Im Endspiel konnten wir uns gegen den zweiten Turnierfavoriten der SpVgg Kaufbeuren lange Zeit unbeschadet halten. Größere Akzente waren nicht mehr zu sehen und haben aber mit einer 2:0 Niederlage die Vizemeisterschaft gewonnen. Herzlichen Glückwunsch an die Mannschaft!



Hinten von links: Wolfgang Nollenberger, Leonard Kasper, Nico Nollenberger, Nils Gräupel, Moritz Wiczorek, Matthias Geri, Alexander Nollenberger  
Vorne von links: Kilian Ederle, Aleksander Petrovic, Jens Holzschuh